

# Aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats der Gemeinde Wittighausen vom 18.12.2018

## Öffentlicher Sitzungsteil

### **TOP 1 Bekanntgaben**

---

- Die nächste Gemeinderatssitzung wird am 15.01.2019, 19.00 Uhr mit Vorstellung des FTTH Masterplan (Breitbandausbau) stattfinden.
- Eine Verkehrsschau fand in der Königstraße/ Hofeinfahrt Supermarkt statt: Der Gemeinderat legte daraufhin in der letzten Sitzung fest, dass ein absolutes Halteverbot zunächst nicht beantragt werden soll, vielmehr soll auch seitens des Supermarktbetreibers verstärkt darauf hingewirkt werden, dass die LKWs nicht mehr auf der Straße halten, sondern zum Entladen in den Hof fahren. Sollte hier kein Erfolg erzielt werden, wird erneut über absolutes Halteverbot diskutiert werden müssen.

### **TOP 2 Bauantrag**

---

Bauantrag zum Erweiterungsbau eines Wohnhauses im Dachgeschoss auf Flst.Nr. 2025 Gem. Oberwittighausen.

Der Gemeinderat stimmte dem Vorhaben zu und erteilte das gemeindliche Einvernehmen.

**Beschluss: Einstimmig**

*befangen: Ein Gemeinderat*

### **TOP 3 Elektrizitätsversorgung Ortsteil Vilchband; Abbau der Dachständer im Bereich Dorfwiesenweg/Hauptstraße**

---

Vor mittlerweile über 6 Jahren wurde der Ausbau des Dorfwiesenweges und der Friedhofstraße in Vilchband durchgeführt. Auf Wunsch der EnBW wurden im Zuge des Straßenausbaues die Stromanschlüsse der betroffenen Häuser unter die Erde verlegt, um die Dachständer abbauen zu können. Nachdem bis heute die Dachständer aber immer noch nicht abgebaut sind, wurde seitens der Verwaltung erneut nach dem Abbau gefragt. Nun hieß es plötzlich, dass eine Phase für die Schaltung der Straßenbeleuchtung in der Hauptstraße fehlt und dafür eine Freileitung vom Dorfwiesenweg zur Hauptstraße gespannt werden muss. Die Bruttoangebotskosten hierfür belaufen sich auf 1.482,63 €. Seitens der Verwaltung wurde hierüber der Unmut ausgedrückt, zumal von diesen zusätzlichen Kosten niemals die Rede gewesen ist. Von der EnBW hieß es, man habe gewartet, ob auch an der Hauptstraße die Verkabelung geändert wird, dann hätte man die für die Straßenbeleuchtung benötigte Phase mitverlegt. Da das aber nicht erfolgt und der Abbau der Dachständer gewünscht wird, bleibt nur diese Möglichkeit; der Abbau der Dachständer ist kostenlos Alternativ wären an der Hauptstraße auch Erdarbeiten möglich, dies ist aber deutlich teurer.

Obwohl der Gemeinderat die Kommunikation bezüglich der Zusatzkosten durch die EnBW für fragwürdig hält, stimmte das Gremium dieser Auftragsvergabe zu.

**Beschluss: Einstimmig**

### **TOP 4 Anfragen und Anregungen a) der Gemeinderäte, b) der Bevölkerung**

---

a) Ein Gemeinderat bemängelte die Parksituation am Kindergarten. So hält sich beim Bringen und Abholen der Kindergartenkinder kaum jemand an das Parkverbot. Auch bei Veranstaltungen wird dieses Verbot weitgehend ignoriert. Hier sollte über das Amtsblatt und Elternbriefe nochmals auf das Parkverbot hingewiesen werden. Als letztes Mittel könnten Polizeikontrollen für Abhilfe sorgen.

b) Im Zuge des Tunnelausbaus wurde eine Wasserversorgungsleitung an die Baustelle verlegt. Es soll geprüft werden, ob bei Wasserentnahme für den Tunnelbau noch genügend Wasserdruck für die betroffenen Wohnhäuser vorhanden ist.

c) Mangelhaft wurde der Ausbau der Baustraße für den Tunnelbau im Gewann „Baumgarten“ (von der Vilchbänder Straße bis Königstraße) durchgeführt. So liegt das Niveau nach dem Ausbau ca. 50 cm höher als bisher, so dass die Zufahrt zu den Ackergrundstücken kaum möglich ist. Auch wurden die Bankette und Böschungen teilweise in die Privatgrundstücke gezogen. Bürgermeister Wessels führte aus, dass am heutigen Tag eine Besichtigung mit Vertretern der Bahn und der Baufirma stattgefunden hat und von Seiten der Gemeinde heftige Kritik an diesem Ausbau geäußert wurde. Es ist zu befürchten, dass nach Beendigung der Tunnelbaumaßnahme ein Rückbau dieser Baustraße erfolgen muss.